Chilis 2016

2016 gab es diese Themen:

Planung
Sorten
Anzucht
Aufzucht
Webcam

Planung 2016

Da das Jahr 2015 bis Mitte Juli nur eine einstellige Zahl an Tagen mit 25 Grad und höher in Bremen hatte, sehe ich mich gezwungen, die Chilianzucht im kommenden Jahr früher zu beginnen, damit es noch zu reifen Früchten vor dem ersten Frost kommt. Ende Juli haben nur die Hälfte der Pflanzen Blüten und nur wenige haben Früchte. Ende September waren nur 25% der Chilifrüchte halbwegs reif. Mitte Oktober gab es den ersten Nachtfrost, wodurch über 50% der Pflanzen draußen abgeerntet und vernichtet werden mussten. Dazu kommt das Risiko der kleinen ungeliebten Tierchen bei Aufzucht in geschlossenen Räumen und die Drängelei auf dem Aufzuchttisch. Das alles versuche 2016 ich durch **weniger Pflanzen als in den letzten Jahren** in den Griff zu bekommen. Damit geht gezwungenermaßen einher, dass ich mich auf wenige Sorten konzentrieren werde.

Qualität muss Quantität ersetzen. Ob das gelingt?

Erinnerungen für mich:

21 Chilisorten bei **ungefähr 80 Chilipflanzen** für den Eigenbedarf. Hier die tabellarische Aufstellung bei deutlich überschrittener Planung:

Name	Familie	Schärfe	Grund
Aji Angelo	Capsicum baccatum	5	**Neu**, süß, fruchtig
Aji Habanero	Capsicum baccatum	10	fruchtig, produktiv, recht verlässlich
Aji Limo	Capsicum chinense	9	**Neu**, leicht zitronig
Cheiro Recife	Capsicum chinense	9	**Neu**, duftend, aromatisch
Fresno	Capsicum annuum	5	sehr verlässlich
Giant Rocoto	Capsicum pubescens	6	**Neu**, groß
Inca Hot	Capsicum baccatum	9	**Neu**, fruchtig
Kathumby yellow	Capsicum chinense	9	**Neu**, aromatisch, hübsch
Limón	Capsicum chinense	9	leicht zitronig, sehr verlässlich
Madame Jeanette	Capsicum chinense	9	**Neu**, Klassiker, aromatisch
Monkey Face red	Capsicum annuum	6	**Neu**, groß, hübsch

Numex Twilight	Capsicum annuum	7	hübsch, verlässlich
Peach Congo	Capsicum chinense	10	**Neu**, groß, sehr scharf
Peperoni	Capsicum annuum	6	**Neu**, Geschenk
Purple Ufo	Capsicum annuum	7	**Neu**, hübsch
Rondonia	Capsicum chinense	9	**Neu**, aromatisch, fruchtig
Rocoto Not Brown	Capsicum pubescens	7	apfelähnlich
Scotch Bonnet	Capsicum chinense	10	**Neu**, aromatisch, sehr scharf
Tazmanian Black	Capsicum annuum	5	**Neu**, rauchig
Thai Prik Jaew	Capsicum annuum	8	**Neu**, scharf, Thai original
Trinidad Scorpion Butch T	Capsicum chinense	10+	**Neu**, schärfster Chili bis 2013

Kurz vor meinem Beginn der Chilisaison 2016 bekam ich noch einen langen scharfen Peperoni, den ich nun ebenfalls mit aussäe. Eine genaue Bestimmung wird erst im kommenden Jahr möglich sein. Die einzige getrocknete Frucht, die ich bekommen hatte, sah einem Aci sivri oder einem Guindilla Verde ähnlich. Ich gehe davon aus, dass es sich um Capsicum annuum handelt.

Den gewünschten Rocoto Marlene werde ich gegen Rocoto Not Brown austauschen, weil ich ihn schöner finde. Der Geschmack ist gleich.

Ende Dezember 2015 bin ich beim Bestellen von Moringasamen noch über Samen einer Habanerosorte namens “Peach Congo” gefallen. Die wurde noch mit aufgenommen.

Und im Januar habe ich noch einen Chili im Supermarkt gefunden, den mein Chili-Freund als Scotch Bonnet erkannt hatte (rechtes Foto). Die Sorte muss natürlich auch noch mit rein!

Nachdem ich schon die Planung für 2017 begonnen hatte, habe ich 5 Sorten daraus noch in die laufende Saison zusätzlich mit hineingenommen. Oh oh! Eigentlich ist das nicht im Plan vorgesehen! Aber wenn’s Spaß macht? Es sind die Sorten Giant Rocoto, Kathumby Yellow, Monkey Face Red, Purple Ufo, Trinidad Scorpion Butch T.

Drei Mini-**Tomatensorten** mit 6 Tomatenpflanzen für den Eigenbedarf. 2 x **Sprite**, 2 x **Honigtomate**, 2 x **Mexikanische Honigtomate**.

Lieblingschilis: Chilisamen Mitte November zwei Wochen lang in den Kühlschrank.

Danach Chilisamen einen Tag in der warmen Salpeterlösung und danach bis zu drei Wochen in warmem Wasser keimen lassen.

Die gekeimten Samen paarweise in Töpfchen setzen und im Minigewächshaus groß werden lassen.

2 Chilisamen oder 2 Tomatensamen pro 7×7-Topf in der Anzuchtbox. Das ergibt 30 Samen pro Box.

Die Erde in den Töpfchen wird einmal komplett unter Wasser gesetzt bevor ausgesät wird.

Wenn es gut funktioniert hat, das gleiche Verfahren (ohne Kühlschrank) für die restlichen Samen anwenden.

Generell Chiliaussaat mit LEDs spätestens ab Januar! (Langsame Sorten und größere Anzahl zuerst.)

Tomatenaussaat mit LEDs Mitte März.

Anzuchtboxenstart im Abstand von zwei bis drei Wochen wegen eventueller Nachsaat von nicht gekeimten Sorten.

Anfangs ca. 35 Grad Erdtemperatur während der Keimung.

Täglich die Minigewächshäuser mit Wasser versorgen, aber nie mehr als 2 cm Wasserstand.

Nach der Keimung werden die entsprechenden Töpfchen in eine Box bei ca. 30 Grad umgesetzt.

Keine gedüngte Erde bis Ende Mai nutzen, aber vor der ersten Nutzung immer sieben und entkeimen.

Wenn die Chilis der Anzuchtbox entwachsen sind, in einzelne Töpfchen umtopfen.

Den Chilis im Haus immer genügend Licht geben.

Keimtest von Samen meiner Lieblingssorten sofort nach Ernte. Schlechten Samen sofort entsorgen.

Chilipflanzen, die nicht für mich bestimmt sind, werden spätestens dann verschenkt, wenn ich keinen Platz mehr habe.

Geplante Veränderungen:

1. Automatisierung (aber ohne Wasserversorgung) eines Minigewächshauses inklusive Webcam mit Diashow durch einen Raspberry.
2. Automatisierung des Aufzuchttisches (aber ohne Wasserversorgung) inklusive Webcam durch einen Raspberry.
3. Nur noch gleiche Heizmatten nutzen (Romberg 17 Watt).
4. Nur noch Boxen mit Lüfter für Abluft nutzen.
5. Für Abluft beim Aufzuchttisch sorgen.
6. Nur noch rund 10 Chili- und 4 Tomatensorten.
7. Maximal 50 Chilis für den Eigenbedarf und 30 Chilis für Fremdbedarf.

Der Anzuchtablauf für die Chilisaison 2016:

29.11.2015 Chilisamen der **ersten** Anzuchtreihe (6 Aji Habanero, 6 Limon, 6 Numex Twilight, 6 Peperoni, 6 Rocoto Marlene) 48 Stunden in warme Salpeterlösung von erstem beheiztem Mini-Gewächshaus legen. Danach wird die Salpeterlösung gegen einfaches Wasser ersetzt und die Samen verbleiben knapp drei Wochen im warmen Wasser, wenn sie nicht schon vorher keimen.

19.12.2015: Die gekeimten Samen der **ersten** Anzuchtreihe in Töpfchen stecken und im zweiten beheizten Mini-Gewächshaus bei blau/weißem LED-Licht groß werden lassen. Dann geht es mit der zweiten Anzuchtreihe weiter. Es wird soviel Anzuchtreihen geben, bis ausreichend viele Keimlinge entstanden sind, wobei es mindestens das eineinhalbfache der letzten Endes benötigten Pflanzen sein sollte. Erfahrungsgemäß sind dafür doppelt so viele Samen nötig.

Februar / März 2016: Die Chilis, die für das jeweilige Mini-Gewächshaus zu groß sind, werden ohne Heizmatte offen (mit UV-Schutz) auf die vergrößerte Fensterbank (Aufzuchttisch) gestellt. Zusätzlich zum Sonnenlicht wird es weißes LED-Fluter-Licht und blau/rotes LED-Licht geben. – Tomatensamen können jetzt in einem Mini-Gewächshaus ausgesät werden.

April / Mai 2016: Wenn die Plätze im Haus belegt sind, kommen die größten und kräftigsten Pflanzen auf den Anzuchttisch in das frostgeschützte Gewächshaus draußen. Dort gibt es zusätzlich zum Sonnenlicht rotes LED-Licht.

Juni 2016: Alle weniger sonnenhungrige Sorten werden im Garten platziert. Im Gewächshaus ist für maximal 30 Pflanzen Platz.

Sorten 2016

Alles grün!

Es ist ein kalter trüber Juli und hier gibt es eine kleine Vorstellung der neuen Chilisorten aus 2016! Diejenigen, die gut schmecken und reichlich Früchte bringen, werden sich auch in meiner Auswahl für 2017 wiederfinden! – Anfang Oktober steht fest: Das Jahr hatte in Norddeutschland mehr heiße Tage, als das Vorjahr. So gab es vom späten Frühjahr bis Herbst zweimal rund drei Wochen, wo die Temperaturen auch mal die 30-Gradmarke überschritten hatten!

Aji Angelo

Chinense baccatum, angeblich Schärfe 5, Höhe ca. 80 cm und der Grund ihn zu nutzen war ein angeblich süßer und fruchtiger Geschmack. Die hier gezeigt Pflanze ist mit 80 cm ein besonders hohes Exemplar. Zwei andere sind rund 50 cm hoch. Die Früchte sind 10 cm lang und reichlich vorhanden. – Ende September konnten sehr viele Früchte geerntet werden. Sie sind wirklich sehr fruchtig und süßlich, aber bei leider ist die Schärfe zwischen den Früchten sehr unterschiedlich. Sie liegt geschätzt zwischen 1 und 5!

Aji Limo

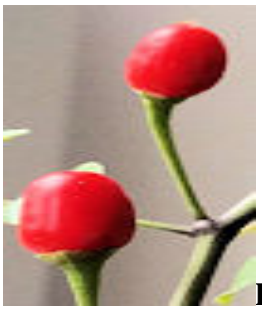
Capsicum chinense, Schärfe 9, Höhe 50 cm. Diese Sorte ist recht ergiebig. Die Früchte haben, ähnlich dem Limon, ein leicht zitroniges Aroma und sind sehr scharf. Geschmacklich sind sie eine Alternative zum Limon, wobei letzterer deutlich mehr Früchte hat und bei mir als sehr verlässlich gilt. Diese Sorte hat aber auch relativ viele Früchte bei mehr als doppeltem Durchmesser. Die Qual der Wahl!

Baumchili

Capsicum pubescens, Schärfe 5, Höhe 120 cm. Nur bei dem Kräuterhändler wird er Baumchili genannt. Fachleute nennen ihn Rocoto Manzano Amarillo. Es kann eine Art gelber Lieblings-Rocoto für mich werden. Ob der den roten ersetzen kann, indem er schneller reif ist, muss sich zeigen.

Cheiro Recife

Capsicum chinense, Schärfe 9, Höhe 50 cm. 2016 war mein Hauptthema bei Chilis der Geschmack, der möglichst fruchtig oder aromatisch sein sollte. Das ist sicherlich sehr schwammig, aber das Aroma von Jolokias sollte es nicht sein. Das mögen wir nicht. Bei diesem Chili steht anscheinend der Duft im Vordergrund, aber er soll auch aromatisch schmecken. Leider sind die Früchte bei mir nur ca. 3 cm im Durchmesser und damit zu klein, um ein Lieblingschili zu werden. Der Geschmack wird noch geprüft.

 **Dwarf Chiltepin**

Capsicum annuum, Schärfe 8, Höhe 80 cm. Ich habe zwei kleine Pflanzen von einem Chilifreund im August geschenkt bekommen. Sie sollen reich tragen und für Chiltepin früh fruchten. Ich bin gespannt, ob sie mein wegen der späten Reifung gestörtes Verhältnis zu dieser Sorte, noch korrigieren können. Wegen der etwas späten Aussaat werden die beiden Pflanzen überwintern müssen, damit noch geerntet werden kann.

Giant Rocoto

Capsicum pubescens, Schärfe 6, Höhe 120 cm (?). Dieser Rocoto ist meinem Lieblings-Rocoto “Rocoto not brown” sehr ähnlich. Da er aber bei mir deutlich kleinere Früchte hat, bleibt der “Rocoto not brown” mein Lieblings-Rocoto!

Habanero Mexican Orange

Capsicum chinense, Schärfe 10, Höhe 50. Für meine ersten Düngertests brauchte ich zwei gleiche Pflanzen, die ich bisher nicht mit Dünger bearbeitet hatte. Zwar sind diese gekauften Pflanzen vom Händler auch behandelt, aber hoffentlich gleich und professioneller, als von mir. Die Pflanzen wurden Mitte Juli gekauft und wurden sofort umgetopft. Dabei wurde bei einem Bio-Dünger in den Boden eingearbeitet, während der andere einmal wöchentlich einprozentigen Hakaphosdünger bekommt. Deutlich ist außerdem, dass der Händler deutlich besser Chilis wachsen lassen kann, als ich! – Außerdem zeigt sich hier das immer wieder genannte “fruchtige Aroma”! Zumindest im Geruch. Beim Geschmack schlägt die Schärfe voll zu. Besonders wegen der vielen Früchte bei einer kleinen Pflanze ist er wirklich EMPFEHLENSWERT!

Inca Hot

Capsicum baccatum, Schärfe 9, Höhe 70 cm (?). Diese Sorte soll einen hohen Ertrag haben, aber wichtiger war mir ein angeblich ausgezeichnetes Aroma. Ob ich das auch so sehen werde?

Kathumby Yellow

Capsicum chinense, Schärfe 10, Höhe 80 cm. Sehr schöne Pflanze. Schwarze Blätter und anfangs auch schwarze Früchte, die später gelb werden. Aber auch diese Sorte soll ein gutes Aroma bei hoher Schärfe haben.

Madame Jeanette

Capsicum chinense, Schärfe 9, Höhe 60 cm. Aus dieser Sorte wurde schon eine andere Sorte gezüchtet, weil sie einen ausgezeichneten Geschmack haben soll. Schau'n wir mal!

Monkey Face red

Capsicum annuum, Schärfe 6, Höhe 60 cm (?). Ich hatte bisher nur die gelbe Sorte und war recht angetan, weil die Früchte halb so lang, wie die Pflanze waren. Aber ich wollte gerne die Sorte in rot haben und seit letztem Jahr habe ich sie bei meinem Chilisamenhändler auch in rot bekommen können, wie man sieht. Der Geschmack und die Schärfe sind wie erwartet, also ok!

Peach Congo

Capsicum chinense, Schärfe 10, Höhe angeblich 80 cm. Ich habe ihn ausgesucht, weil seine Früchte sehr groß sein sollen. Eine von zwei Pflanzen ist so klein, dass ich die Höhe von 80 cm auf 40 cm und die Fruchtgröße von 8 cm auf 3 cm korrigieren muss und die andere ist auch nicht viel größer. Damit ist die Sorte bei mir gestorben, egal wie sie schmeckt!

Peperoni lang

Capsicum annuum, Schärfe 6, Höhe 120 cm. Ich habe eine Frucht geschenkt bekommen, um daraus eine Pflanze zu ziehen. Es sind sogar mehrere daraus geworden, so dass ich einige verschenken konnte. Eigentlich sind längliche spitze Chilis nichts Besonderes, aber diese Sorte produziert bis zu 20 cm lange Früchte. Das ist doch schon etwas!

Purple Ufo

Capsicum annuum, Schärfe 7, Höhe 70 cm. Diese Sorte ist recht ergiebig und sieht wegen der von dunkel lila nach dunkel rot abreifenden Früchte einigermaßen hübsch aus. Sie hat auch schon Anfang Juni die ersten Früchte gehabt. Leider dauert es aber sehr lange, bis die Früchte reif sind. Aber im September waren die ersten doch schon reif.

Rondonia

Capsicom chinense, Schärfe 9, Höhe 70 cm (?). Diese Sorte soll scharf, aromatisch und fruchtig sein. Das klingt sehr gut! Wenn es denn stimmt! – Mir ist die Pflanze mit ihren Früchten aber zu klein, solange ich noch einen Garten habe und daher scheidet sie für weitere Jahre aus.

Scotch Bonnet

Capsicum chinense, Schärfe 10, Höhe 70 cm. Im Supermarkt hatte ich ein paar Früchte gekauft und später

deren Samen ausgesät. Als eine der schärfsten Sorten überhaupt ist diese Sorte interessant für mich, um zu testen, ob der Geschmack besser ist, als bei einer Jolokia. Den dicksten habe ich mal in die Hand genommen!

Tazmanian Black

Capsicum annuum, Schärfe 5, Höhe 80 cm. Einerseits hat diese Sorte dunkles Laub und fast schwarze Früchte, die nach einiger Zeit rot abreifen. Wichtiger ist mir aber, dass diese Sorte ein rauchiges Aroma haben soll. Das möchte ich gerne testen.

Thai Prik Jaew

Capsicum frutescens, Schärfe 9, Höhe 80 cm. Diese Sorte wurde 2015 aus Thailand importiert und ist die thailändischen Lieblingschilisorte meiner Frau wegen der für thailändische Sorten hohe Schärfe. Aber es ist genauso, wir ich es schon mehrfach beschrieben habe: Die originalen Thai-Chilis schaffen es kaum, vor dem ersten Frost reif zu werden! Allein die Blüte war schon mit Mitte August extrem spät!

Trinidad Scorpion Butch T.

Capsicum chinense, Schärfe 10+, Höhe 70 cm. Diese Sorte war ein paar Jahre lang Weltrekordhalter für den schärfsten Chili. Ich möchte ausprobieren, ob ich die Sorte bei unserem schlechten Klima erntereif bekomme! Es sieht fast so aus!

Ich sehe gerade: In 2016 habe ich **17 neue ausgesäte Sorten** (plus eine gekaufte und eine geschenkte) im Einsatz. Das ist ja krank!

Anzucht 2016

In der Planung für 2016 hatte ich schon ein paar Dinge erklärt, die für mich in der Chili-Saison 2016 wichtig sind. Der frühe Start im Dezember 2015 gehört dazu!

Hier noch einmal die Sorten für 2016 nach heutigem Stand:

15 Chilisorten bei **ca. 60 Chilipflanzen** für den Eigenbedarf. Hier die tabellarische Aufstellung:

Name	Familie	Schärfe	Grund	Pflanzen
Aji Angelo	Capsicum baccatum	5	**Neu**, süß, fruchtig	3
Aji Habanero	Capsicum baccatum	10	fruchtig, produktiv, recht verlässlich	8
Aji Limo	Capsicum chinense	9	**Neu**, leicht zitronig	3
Bonsai Chili	Capsicum annuum	5	gut für die Fensterbank	3
Cheiro Recife	Capsicum chinense	9	**Neu**, duftend, aromatisch	3
Fresno	Capsicum annuum	5	sehr verlässlich	2
Inca Hot	Capsicum baccatum	9	**Neu**, fruchtig	3
Limón	Capsicum chinense	9	leicht zitronig, sehr verlässlich	8
Madame Jeanette	Capsicum chinense	9	**Neu**, Klassiker, aromatisch	3
Numex Twilight	Capsicum annuum	7	hübsch, verlässlich	8
Peach Congo	Capsicum chinense	6	**Neu**, groß, scharf	3
Peperoni	Capsicum annuum	6	**Neu**, Geschenk	3
Rocoto Not Brown	Capsicum pubescens	7	apfelähnlich	2
Rondonia	Capsicum chinense	9	**Neu**, aromatisch, fruchtig	3
Tazmanian Black	Capsicum annuum	5	**Neu**, rauchig	3
Thai (prik jaew)	Capsicum annuum	8	**Neu**, scharf, echte Thai Chilis!	3

Dazu kommen noch drei Mini-**Tomatensorten** mit 6 Tomatenpflanzen für den Eigenbedarf. 2 x **Sprite**, 2 x **Honigtomate**, 2 x **Mexikanische Honigtomate**.

Am 29.11.2015 begann das zweiwöchige Einweichen der Chilisamen der ersten Box. Am 13.12.2015 wurden die teilweise gekeimten Samen in das Erdgemisch gelegt in dieses in ein Mini-Gewächshaus gesetzt. Leider war die Idee, 15 7x7cm-Mini-Töpfchen zu nehmen nicht so gut: Die Töpfchen sind etwas zu groß, so dass der Deckel des Minigewächshauses nicht mehr schließt und das Mikroklima nicht optimal ist. Ich werde versuchen, mir für die folgenden Mini-Gewächshäuser etwas anderes auszudenken.

Anschließend wurden die nächsten Samen in die Salpeterlösung gebracht, die wiederum in einem beheizten Gewächshaus bei einer Temperatur zwischen 30 und 35 Grad für das leichtere Aufbrechen der Samenhülle sorgen soll.

Hier die inzwischen befüllte **Box 1:**

2 Aji Habanero (2014) 5 Limon (2014) 2 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 2 Rocoto not brown (2014)

2 Aji Habanero (2014) 5 Limon (2014) 2 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 2 Rocoto not brown (2014)

2 Aji Habanero (2014) 5 Limon (2014) 2 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 2 Rocoto not brown (2014)

In dieser Tabelle direkt nach der Aussaat, stehen die Zahlen für die Anzahl der ausgesäten Samen (so weit ich mich erinnern kann 🙁), während bei Tabellen Tage nach der Aussaat, die Anzahl der gekeimten Samen zu sehen sind. Bei den Limon bin ich beim Aussäen durcheinander gekommen. So sind offensichtlich mehr als zwei Samen in die Töpfe gekommen.

Da ich die Samen für die nächste Box einweichen muss, sollte ich auch schon wissen, welche Samen als nächstes dran sind. Dazu habe ich mir überlegt, in zwei Wochen zwei Boxen in Betrieb zu nehmen. Dafür mache ich anschließend eine Pause, bis eine der Boxen wieder frei ist.

Foto links **vier Tage später:**
Durch die zwei Wochen lange Keimung im warmen Wasser haben die Samen nur wenige Tage gebraucht, um als Keimlinge sichtbar zu werden! (In dem Erdgemisch sind die Keimlinge schwer zu erkennen.) Es sind derzeit 2 Aji Habanero, 6 Limon und vier lange Peperonis, letztere sind natürlich noch sehr klein!

Die nicht gekeimten Samen halten sich noch vornehm zurück. Ob die auch noch Licht sehen wollen?

Nach einer Woche im Mini-Gewächshaus hat sich in B**ox 1** jede Sorte zu Wort gemeldet:

2 Aji Habanero (2014) 2 Limon (2014) 0 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 1 Rocoto not brown (2014)

2 Aji Habanero (2014) 4 Limon (2014) 0 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 1 Rocoto not brown (2014)

1 Aji Habanero (2014) 3 Limon (2014) 1 Numex Twilight (2014) 0 Peperoni (2015) 0 Rocoto not brown (2014)

Leider sind bei allen Aji Habanero noch die Samengehäuse dran. Ob das etwas wird ohne nachzuhelfen?
Die Numex Twilight keimen auch in dieser Saison wieder schlecht. Ich werde es in Box 2 und 3 mit Samen von Semillas und in Box 4 und 5 mit Samen aus 2015 versuchen.
Selbst die nicht vorgekeimten Samen entwickeln sich zu Keimlingen, wenn auch mit etwas weniger Glück.
Die Samen für die Boxen 2 und 3 waren statt einem Tag eine Woche lang in der Salpeterlösung. Da es ihnen nicht geschadet hatte, wird es möglicherweise mein Standard.

Am 26.12.2015 waren diese Keimlinge in Box 1 sichtbar:

2 Aji Habanero (2014) 3 Limon (2014) 1 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 4 Rocoto not brown (2014)

2 Aji Habanero (2014) 4 Limon (2014) 1 Numex Twilight (2014) 2 Peperoni (2015) 1 Rocoto not brown (2014)

1 Aji Habanero (2014) 5 Limon (2014) 1 Numex Twilight (2014) 1 Peperoni (2015) 4 Rocoto not brown (2014)

Die Numex Twilight sind jetzt endlich auf 50% Keimrate und die Rocotos sind so richtig wach geworden. So viele wollte ich gar nicht!
Die Samengehäuse sind größtenteils noch abgefallen und die restlichen konnte ich vorsichtig entfernen.

Nach vier Wochen wird jetzt kaum noch ein Keimling in Box 1 dazukommen. Insofern kann ich meine zukünftige Planung schon leicht korrigieren.

Am 26.12.2015 sind die Boxen 2 und 3 an den Start gegangen:

2 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	2 Madame Jeanette (S2015)	2 Numex Twilight (S2014)	6 Thai Prik Jaew (2015)
2 Aji Limo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	2 Madame Jeanette (S2015)	2 Numex Twilight (S2014)	6 Thai mittel (2015)
2 Cheiro Recife (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	2 Madame Jeanette (S2015)	2 Numex Twilight (S2014)	6 Thai lang (2015)

2 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	2 Limon (2015)	2 Numex Twilight (S2014)
2 Aji Limo (S2015)	2 Aji Limo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	2 Limon (2015)	2 Numex Twilight (S2014)

2 Cheiro Recife (S2015)	2 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	4 Limon (2015)	4 Limon (2015)

Der Einsatz von mehr als 2 Samen pro Töpfchen ist unfein, aber momentan gewollt.

(**S Jahr**) steht für Samen von Semillas, (**Sa Jahr**) steht für Samen aus dem Samenchilishop und (**Su Jahr**) steht für Samen aus Chilis vom Supermarkt. (**X Jahr**) ist ohne Quellenangabe durch mich und nur die Jahreszahl in Klammern sind Samen meiner eigenen Pflanzen.

Am 02.01.2016 gab es die folgenden Keimlinge in Box 1, Box 2 und Box 3:

Box 1:

2 Aji Habanero (2014)	3 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)
2 Aji Habanero (2014)	4 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	2 Rocoto not brown (2014)
1 Aji Habanero (2014)	5 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	1 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)

1 Aji Angelo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	5 Thai Prik Jaew (2015)
1 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	3 Thai mittel (2015)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	1 Thai lang (2015)

1 Aji Angelo (S2015)	1 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	1 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
0 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Limon (2015)

Ab diesem Tag wurde Box 1 weiterhin mit normalem abgestandenen Leitungswasser genutzt. Box 2 bekam Wasser mit abgelagertem Moringasamen und Box 3 Wasser mit Micropur MC10000P. Ob es den Keimlingen schadet? Ich hoffe nicht, schließlich soll beides die Wasserqualität sogar für Menschen verbessern.

Einen Tag später wurde die erste Sorte, der lange und scharfe Peperoni, auf die Fensterbank ausgegliedert. Er stieß bereits an die LED-Beleuchtung des Mini-Gewächshauses. Auf der Fensterbank bekommen die Pflänzchen viel blaues LED-Licht zur Kräftigung des Wuchses. Eine grüne Folie im Hintergrund verringert das durch das Fenster einfallende UV-Licht. Am 09.01.2016 wurden die Pflänzchen vorsichtig vereinzelt und es gab auch hier Moringawasser.

Wegen der schlechten Keimrate einiger Sorten wurde die bisherige Planung geändert. So wurden die Boxen 4 und 5 zeitlich verschoben und auf Box 5 und Box 6 umbenannt, damit die freiwerdende Box 1 als Box 4 die nächsten Samen aufnehmen kann. Im März wird diese Box die 30 Tomatensamen aufnehmen.

Bei folgenden Sorten gibt es jetzt schon genügend Keimlinge:
Inca Hot, Limon, scharfe lange Peperoni, Rocoto not brown und Thai mittellang (Prik jaew).

Am 08.01.2016 sah es bei den Keimlingen von Box 1, 2 und 3 so aus:

2 Aji Habanero (2014)	3 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)
2 Aji Habanero (2014)	4 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	2 Rocoto not brown (2014)
1 Aji Habanero (2014)	5 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	1 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)

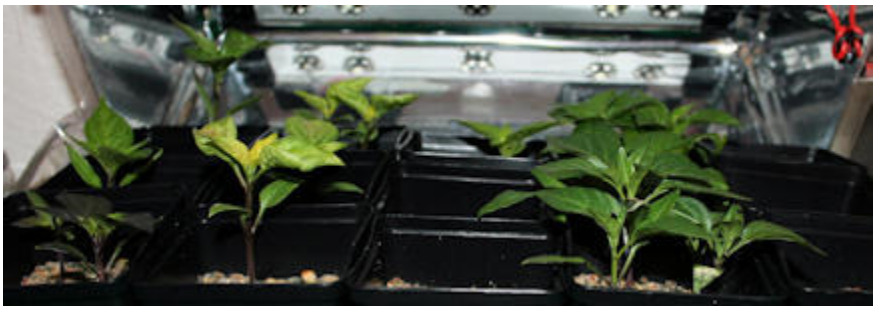
1 Aji Angelo (S2015)	**2** Aji Habanero (2015)	**1** Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	5 Thai Prik Jaew (2015)
1 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	**5** Thai mittel (2015)
2 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Numex Twilight (S2014)	**5** Thai lang (2015)

1 Aji Angelo (S2015)	1 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	1 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	0 Limon (2015)	0 Limon (2015)

Die Keimquote von **Box 1** ist **79%**, von **Box 2 57%** und von **Box 3 62%** Da ich von 50% ausgehe, werden im April wieder einige Pflanzen übrig sein!

Am 16.01.2016 sah es bei den Keimlingen von Box 1, 2 und 3 so aus:

2 Aji Habanero (2014)	3 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)
2 Aji Habanero (2014)	4 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	2 Rocoto not brown (2014)
0 Aji Habanero (2014)	5 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	1 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)



1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai Prik Jaew (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai mittel (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
2 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai lang (2015)	0 Numex Twilight (S2014)

1 Aji Angelo (S2015)	**2** Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	**1** Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	**2** Inca Hot (S2015)	**2** Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	**3** Limon (2015)	**3** Limon (2015)

Die ersten Samen, die ich von **Semillas** gekauft habe, die auch im zweiten Jahr nicht keimen: Numex Twilight aus 2014! Das ist immerhin ein kleiner Trost, dass niemand perfekt ist! Trotzdem bleibe ich bei meiner **Empfehlung**, den Chilisamen dort zu kaufen, das es wirklich das erste Mal ist, dort Expertenwissen vorhanden ist und die Preise im Vergleich selbst zu Lieferanten in Deutschland immer noch akzeptabel sind! Außerdem wurde mir dort Hilfe bei der Anzucht für schwierige Fälle (Aji Habanero und seine weiße Blätter) gegeben. Dass die Hilfe nicht nur auf Ratschläge begrenzt war, ist vermutlich weniger häufig, aber umso wertvoller!

23.01.2015: Insgesamt sind es derzeit 79 Keimlinge und ca. 45 sollen noch folgen. Die Keimraten: Box 1 76%, Box 2 57% und Box 3 62%.

Box 1 ist ohne Veränderungen. Die Box 1 war seit dem 13.12.2015 in Betrieb und wird nun als Box 4 gebraucht. Alle Pflanzen wurden vereinzelt und auf die "blaue" Fensterbank gestellt.

2 Aji Habanero (2014)	3 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)
2 Aji Habanero (2014)	4 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	2 Peperoni (2015)	2 Rocoto not brown (2014)
0 Aji Habanero (2014)	5 Limon (2014)	1 Numex Twilight (2014)	1 Peperoni (2015)	4 Rocoto not brown (2014)

Box 2 genutzt seit dem 26.12.2015:

1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai Prik Jaew (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai mittel (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
2 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	**1** Madame Jeanette (S2015)	5 Thai lang (2015)	0 Numex Twilight (S2014)

Box 3 genutzt seit dem 26.12.2015:

1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	1 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	2 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	3 Limon (2015)	3 Limon (2015)

Box 4 – NEU seit dem 24.01.2016 – mit folgender Bestückung der Samen:

3 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	2 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
3 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	2 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
2 Fresno (2015)	2 Fresno (2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	2 Rondonia (S 2015)	2 Rondonia (S 2015)

Stand der Keimlinge von Box 2, 3 und 4 vom 30.01.2016:

1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai Prik Jaew (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai mittel (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
2 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai lang (2015)	0 Numex Twilight (S2014)

1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	1 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	2 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	3 Limon (2015)	3 Limon (2015)

1 Aji Angelo (S2015)	**2** Numex Twilight (Sa2015)	**3** Numex Twilight (Sa2015)	**1** Peach Congo (Sa 2015)	**2** Tasmanian Black (S2015)
1 Aji Angelo (S2015)	**2** Numex Twilight (Sa2015)	**2** Numex Twilight (Sa2015)	**1** Peach Congo (Sa 2015)	**2** Tasmanian Black (S2015)
0 Fresno (2015)	0 Fresno (2015)	**1** Numex Twilight (Sa2015)	**2** Rondonia (S 2015)	**2** Rondonia (S 2015)

Die Keimraten sind somit 57%, 62%, 63%, wobei ich immer von 50% bei mir ausgehe. Somit bin ich gut im Plan!

Die Samen vom Fresno 2015 waren anscheinend nicht gut, so dass ich auf Samen aus 2014 ausweiche.

Dass ich es mit den Chilis gut meine, erkennt man am Foto links! 😕 Ich füttere leider meine Pflanzen immer mit zu viel Wasser. So entsteht sehr leicht Schimmel oder Moos, wie man auf dem Foto problemlos erkennen kann! Im Internet habe ich mehrfach den Tipp gefunden, dass Chinosol bei Schimmel auf der Erde helfen soll. Das ist jetzt im Test, auch wenn es Stimmen dagegen gibt. Glücklicherweise bildet

sich der Schimmel erst nach ein paar Wochen, wenn die Keimlinge schon recht widerstandsfähig sind. Ich konnte jedenfalls auch in den vergangenen Jahren nicht beobachten, dass bereits gekeimte Chilis in nennenswerter Anzahl gestorben wären. Dass ich die Erde in der Mikrowelle keimfrei gemacht hatte, Leitungswasser nutze und inzwischen dauerhaft mit Lüftern für Abluft sorge, wäre noch zu erwähnen.

Stand der Keimlinge von Box 2, 3 und 4 vom 06.02.2016:

2 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai Prik Jaew (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
2 Aji Limo (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai mittel (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
2 Cheiro Recife (S2015)	1 Aji Habanero (2015)	1 Madame Jeanette (S2015)	5 Thai lang (2015)	0 Numex Twilight (S2014)

1 Aji Angelo (S2015)	2 Aji Angelo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	1 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Aji Limo (S2015)	0 Aji Limo (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	2 Limon (2015)	0 Numex Twilight (S2014)
1 Cheiro Recife (S2015)	1 Cheiro Recife (S2015)	2 Inca Hot (S2015)	3 Limon (2015)	3 Limon (2015)

2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	**3** Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
0 Fresno (2015)	0 Fresno (2015)	1 Numex Twilight (Sa2015)	**1** Rondonia (S 2015)	**1** Rondonia (S 2015)

Die Boxen 2 und 3 wurden geleert und die Keimlinge auf die Fensterbank gestellt, wo sie per Webcam (folgendes Foto: rechts in rosa) bewundert werden können oder auch gleich hier:

Am 07.02.2016 folgten die Boxen 5 und 6 mit fünf noch schnell neu aufgenommenen Sorten:

2 Bonsai Chili (2015)	2 Giant Rocoto (S2015)	2 Kathumby (S2015)	2 Madame Jeanette (S2015)	2 Scotch Bonnet (Su 2016)
2 Bonsai Chili (2015)	2 Giant Rocoto (S2015)	2 Kathumby (S2015)	3 Madame Jeanette (S2015)	2 Scotch Bonnet (Su 2016)

2 Bonsai Chili (2015)	4 Rondonia (S2015)	4 Peach Congo (Sa 2015)	2 Scotch Bonnet (Su 2016)	2 Scotch Bonnet (Su 2016)
2 Aji Limo (S2015)	3 Fresno (2014)	3 Fresno (2014)	2 Numex Twilight (2015)	2 Trinidad Scorpion Butch T (2015)
3 Aji Limo (S2015)	3 Fresno (2014)	2 Monkey Face red (S2015)	2 Numex Twilight (2015)	2 Trinidad Scorpion Butch T (2015)
2 Fresno (2014)	3 Fresno (2014)	2 Monkey Face red (S2015)	2 Purple Ufo (2015)	2 Purple Ufo (2015)

Leider hatte ich vergessen genügend Aussaaterde zum Umtopfen zu kaufen, so dass die Keimlinge aus Box 2 und 3 in Blumenerde umgetopft werden mussten. Hoffentlich geht das gut!

Das neu eingesetzte Chinosol riecht unangenehm und wird nicht weiter genutzt! Ich werde den Schimmel anders bekämpfen müssen!

Inzwischen sind es knapp 80 Keimlinge auf der Fensterbank bei maximal 105 möglichen. Mit den noch zu erwartenden 70 Keimlingen platzt unsere Wohnung in ein paar Wochen wieder aus allen Nähten! Wer will nochmal?

Stand der Keimlinge von Box 4, 5 und 6 vom 13.02.2016:

2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
0 Fresno (2015)	0 Fresno (2015)	1 Numex Twilight (Sa2015)	**2** Rondonia (S 2015)	1 Rondonia (S 2015)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Giant Rocoto (S2015)	0 Kathumby (S2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Giant Rocoto (S2015)	0 Kathumby (S2015)	**1** Madame Jeanette (S2015)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Rondonia (S2015)	0 Peach Congo (Sa 2015)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)
0 Aji Limo (S2015)	**2** Fresno (2014)	**2** Fresno (2014)	**5** Numex Twilight (2015)	0 Trinidad Scorpion Butch T (2015)
0 Aji Limo (S2015)	0 Fresno (2014)	0 Monkey Face red (S2015)	**5** Numex Twilight (2015)	0 Trinidad Scorpion Butch T (2015)
1 Fresno (2014)	**1** Fresno (2014)	0 Monkey Face red (S2015)	0 Purple Ufo (2015)	0 Purple Ufo (2015)

Stand der Keimlinge von Box 4, 5 und 6 vom 20.02.2016:

2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
2 Aji Angelo (S2015)	2 Numex Twilight (Sa2015)	3 Numex Twilight (Sa2015)	1 Peach Congo (Sa 2015)	2 Tasmanian Black (S2015)
0 Fresno (2015)	0 Fresno (2015)	1 Numex Twilight (Sa2015)	2 Rondonia (S 2015)	1 Rondonia (S 2015)
1 Bonsai Chili (2015)	**2** Giant Rocoto (S2015)	**1** Kathumby (S2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	**1** Scotch Bonnet (Su 2016)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Giant Rocoto (S2015)	0 Kathumby (S2015)	**2** Madame Jeanette (S2015)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Rondonia (S2015)	0 Peach Congo (Sa 2015)	**1** Scotch Bonnet (Su 2016)	**1** Scotch Bonnet (Su 2016)
0 Aji Limo (S2015)	**3** Fresno (2014)	**3** Fresno (2014)	5 Numex Twilight (2015)	**1** Trinidad Scorpion Butch T (2015)
0 Aji Limo (S2015)	**3** Fresno (2014)	**2** Monkey Face red (S2015)	5 Numex Twilight (2015)	**1** Trinidad Scorpion Butch T (2015)
2 Fresno (2014)	**2** Fresno (2014)	**1** Monkey Face red (S2015)	**2** Purple Ufo (2015)	0 Purple Ufo (2015)

Keimraten: Box 4 mit 68 %, Box 5 mit 36% und Box 6 mit 78 %. Warum Box 5 dermaßen schlecht abschneidet, weiß ich nicht.

24.02.2016: Da meine Frau für ihre Gemüse- und Kräutersaat ein Mini-Gewächshaus mit Licht benötigt, mussten alle Chilis der Box 4 auf die Fensterbank auswandern. Da dort der Platz zu klein war, gab es ein größeres Brett, auf dem immerhin eine weitere grüne Wanne mit 15 Pflanzen Platz finden konnte. Da es erst Februar ist und die Chilis teilweise schon über 20 cm hoch sind (die langen Peperonis), wurden zusätzlich zum blauen LED-Licht (30 Watt) noch fünf weiße LED-Strahler (50 Watt) aktiviert, in der Hoffnung, dass das vertikale Wachstum weiter gebremst wird. Aber vermutlich wird es eher die Blütenbildung anregen, was auch nicht schlecht ist. Auf der Seite der Chili-Webcam ist die Chili-Fensterbank zu sehen. Was dort nicht zu sehen ist: Zwei Numex Twilight aus Box 1 blühen schon!

Stand der Keimlinge von Box 5 und 6 vom 27.02.2016:

1 Bonsai Chili (2015)	2 Giant Rocoto (S2015)	1 Kathumby (S2015)	0 Madame Jeanette (S2015)	1 Scotch Bonnet (Su 2016)
1 Bonsai Chili (2015)	0 Giant Rocoto (S2015)	0 Kathumby (S2015)	2 Madame Jeanette (S2015)	0 Scotch Bonnet (Su 2016)

1 Bonsai Chili (2015)	0 Rondonia (S2015)	0 Peach Congo (Sa 2015)	1 Scotch Bonnet (Su 2016)	1 Scotch Bonnet (Su 2016)
0 Aji Limo (S2015)	3 Fresno (2014)	3 Fresno (2014)	5 Numex Twilight (2015)	**2** Trinidad Scorpion Butch T (2015)
0 Aji Limo (S2015)	3 Fresno (2014)	2 Monkey Face red (S2015)	5 Numex Twilight (2015)	1 Trinidad Scorpion Butch T (2015)
2 Fresno (2014)	**3** Fresno (2014)	1 Monkey Face red (S2015)	2 Purple Ufo (2015)	0 Purple Ufo (2015)

Das war's für diese Chilisaison! An diesem Stand wird sich nichts mehr ändern! Die durchschnittliche Keimrate beträgt 64%, was für mich noch ok ist. Ich habe gut 150 Pflanzen, von denen wir rund die Hälfte für uns haben wollen. Es waren 22 Sorten, wobei "Aji Limo" und "Kathumby yellow" die gewünschte Anzahl nicht erreicht haben und somit für mich als schwer keimend gelten.

Hier hört die Beschreibung der Chilianzucht von 2016 auf!

Weiter geht es mit der Anzucht von Minitomaten, Kräutern und Thaigemüse —>

Es folgen noch Daten zur Anzucht unserer Mini-Tomaten, Kräuter und Thai-Gemüse.

Am 07.02.2016 wurden **Gemüse- und Kräutersamen** eingeweicht. Ich bin nur mit 5- und 7 blättrigem **Jiaogulan**, sowie **Moringa** aus Europa und aus Thailand dabei. In Erde kommen sie, sobald sie keimen oder spätestens am 20.03.2016. Meine Frau hatte am gleichen Tag ein paar **Mini-Auberginen** und **Thai-Basilikum** ausgesät und am 24.02.2016 weitere Kräuter- und Gemüsesamen in der ehemaligen Box 4 ausgesät. Beim Thaigemüse fehlen mir leider die deutschen Bezeichnungen. Vielleicht gibt es später Fotos dazu.

Am **06.03.2016** war die Aussaat der **Tomatensamen**:

2 Honigtomate (2015)	2 Honigtomate (2015)	2 Honigtomate (2015)	2 Honigtomate (2015)	2 Honigtomate (2015)
2 Mex. Honigtom. (X2015)	2 Mex. Honigtom. (X2015)	2 Mex. Honigtom. (X2015)	2 Mex. Honigtom. (X2015)	2 Mex. Honigtom. (X2015)
2 Sprite (2015)	2 Sprite (2015)	2 Sprite (2015)	2 Sprite (2015)	2 Sprite (2015)

Am **13.03.2016** waren folgende Samen gekeimt:

3 Honigtomaten, 1 Mex. Honigtomate, 6 Sprite.

Da ich die Tomatensamen nicht eingeweicht hatte, besteht aber noch Hoffnung, dass es in einer Woche mehr Keimlinge gibt!

Und so war es auch am **21.03.2016**:

3 Honigtomaten, 5 Mex. Honigtomate, 7 Sprite.

Es wurden zwar noch 6 Samen der Honigtomate ausgesät, aber auch nach zwei Wochen war nichts gekeimt. So bin ich auch dieses Jahr wieder knapp mit Tomaten für andere!

Am **25.03.2016** sind rund die Hälfte der Chilis umgezogen und es wurden 5 Samen einer “Mini-Honigtomate” und 5 Samen meiner Minitomate “Kleine Süße” ausgesät. Sie haben alle gekeimt und somit sind dieses Jahr doch noch genügend Minitomaten vorhanden!

03.04.2016: Ups! Ich hatte am 25.03.2016 die 5 Samen “Honigtomate 2015” nicht erwähnt, weil da nichts kam, aber auch diese 5 Samen haben Keimlinge hervorgebracht! Jetzt habe ich aber einige Tomatenpflanzen zu viel!
Die Tomaten der ersten Aussaat wurden an diesem Tag ins leicht beheizte Gewächshaus nach draußen gebracht.

Weiter geht es mit der Chiliaufzucht.

Aufzucht 2016

Am 25.03.2016 hatten wir bei schlechtem Wetter nichts anderes zu tun, als eine elektrische Heizung in unser 4qm-Gewächshaus zu stellen, welches die Temperatur nicht deutlich unter 10 Grad fallen lassen soll. Außerdem wurden die größten, rund die Hälfte unserer Chilis (ca. 70 Stück) aus dem Haus ins Gewächshaus gebracht. Dort bekamen sie immerhin noch mein rotes LED-Licht (schwarze Stange), damit das Blütenwachstum angeregt wird. Wenn ich in einem Monat die Pflanzen an Personen verteile, wäre es gut, wenn sie schon blühen würden! Ein paar wenige blühen bereits!

Hier ein Foto der “leer” gewordenen Fensterbank, die noch Keimlinge von zwei Mini-Gewächshäusern hinzubekam:

Ein Foto aus dem Gewächshaus:

Der große Chili links ist ein Limon, der aus 2015 stammt und überwintert hat. – Aus Platzgründen bekommen die Pflanzen noch keine größeren Töpfe. – Einer der Töpfe zwischen den Chilis enthält eine thailändische Pflanze, deren Blätter auch zum Kochen

genutzt werden können.
Hier noch ein Bild aus dem Chili-Rotlichtmilieu (Gewächshaus von außen):

Anfang April war ich bei Pflanzen-Jäger und Rühlemann bummeln und habe noch je einen Chili gekauft: Carolina Reaper, **Ecuador Purple, gelber Baumchili** und Naga Jolokia. Die in fetter Schrift waren für mich, während ich die anderen beiden weitergegeben habe und lediglich auf eine reife Frucht mit Samen gehofft hatte! (Leider vergeblich!)

Im Juli 2016 hatte ich noch zwei “Habanero Mexican Orange” als Pflanzen gekauft. Die waren hervorragend gewachsen und der Geruch und Geschmack war wirklich “fruchtig / aromatisch”, wenn auch mit der üblichen Habaneroschärfe! Diese Sorte ist eine echte Empfehlung, auch wenn sie total normal aussieht!

Mit der Aufzucht war ich ansonsten schon auf der vorhergehenden Seite am Ende und so sind hier nur noch ein paar Erkenntnisse und Bilder der Ernte zu finden. Hier nur ein Verweis auf meine Seite mit den Sorten, die ich 2016 neu “im Sortiment” hatte!

Der Sommer war besser, als der von 2015, aber dadurch auch trockener. Möglicherweise sind die Chilis deshalb nicht so gewachsen und reif geworden, wie bislang. Vielleicht wäre auch mehr Dünger hilfreich gewesen. Merkwürdigerweise hat sich die Ernte von ansonsten früh reifenden Sorten von Mitte Juli bis Mitte Oktober hingezogen! Aber immerhin sind auch Spezialsorten reif geworden, die sonst Probleme machen, wie Scotch Bonnet und Trinidad Scorpion! Sehr schwierig zu durchschauen!

Die Rocotos (links) sind Mitte Oktober natürlich noch nicht fertig, auch wenn dieser eine schon gut aussieht. Die müssen vor dem ersten Frost ins Haus geholt werden! Die anderen Sorten werden rechtzeitig abgeerntet, auch wenn sie noch nicht ganz reif sind. Rechts ist der erste und einzige rote Thai Prik Jaew aus 2016 zu sehen. Sie reifen sehr spät und sollen die

schärfsten der thailändischen Sorten sein. Eigentlich sind sie rund 5 cm lang und nicht nur 3cm, wie dieser.

Hier zwei Fotos mit einer Auswahl von Chilis. Auf dem linken Foto sind einige schon getrocknet, während ich andere gerade erst hinzugefügt habe. Auf dem rechten Foto sind ein paar Chilis, mit denen ich demnächst meine Lieblingschilisoße machen möchte. Die Hälfte der Chilis, die großen länglichen roten, sind fruchtig bei geringer Schärfe und der Rest ist sehr scharf bei leichter Fruchtigkeit. Leider fehlen mir meine eigenen süßen Minitomaten, so dass ich welche für die Soße kaufen werde. Tomaten aus der Dose kommen aber nicht in Frage!

Zu meinen Minitomaten aus 2016 noch eine Anmerkung:
Ich hatte mir die mexikanische Honigtomate auf einem relativ ungewöhnlichen Weg als Samen beschafft und aufgezogen. Die Tomatenpflanzen waren auch vergleichbar mit meinen anderen Minitomaten, wobei die Tomaten der mexikanischen Honigtomaten schon nicht mehr ganz “Mini” waren! Dass größere Tomaten geschmacklich nicht so intensiv sind, wie kleine Tomaten, war mir klar. Aber **diese mexikanische Honigtomate war eine riesige Enttäuschung!** So etwas kann man in keinem Supermarkt verkaufen! Warum diese Sorte dermaßen gelobt wird, ist mir vollkommen unklar, es sei denn, dass ich falschen Samen bekommen habe.

Für 2017 steht fest: Ich mache nur noch wenig Experimente mit Mini-Tomaten und gebe ungetestete Tomatensorten nur mit entsprechendem Hinweis weiter. Man will sich ja nicht mehr blamieren, als nötig! Die “Sprite”, meine Mini-Honigtomaten und auch die “Kleine Süße” sind auf jeden Fall empfehlenswert, was den Geschmack angeht! Die Sprite ist allerdings etwas fest in der Schale. Für 2017 soll zusätzlich eine süße nepalesische Sorte getestet werden. Ein paar neue Chilisorten sind auch noch geplant!

Vor dem Jahreswechsel noch zwei Fotos vom Chiltepin aus November 2016:

WebCam 2016

Das erste Foto der Chili-Webcam wurde am **31.01.2016** nur mit dem LED-Streifen gemacht und wurde am **08.02.2016** ausgetauscht, als auch die vorderste Wanne mit Chilis gefüllt war. Am **24.02.2016** wurde groß umgebaut. Es gab zusätzliches Licht aus fünf LED-Strahlern, weil die Chilis zu schnell wachsen und meine Fensterbank total voll ist. Meine Frau brauchte außerdem noch eines meiner Mini-Gewächshäuser für ihre Kräuter. Am **25.03.2016** wurde wiederum das linke Foto ausgetauscht. Der Grund war eine übervolle Chili-Fensterbank. Nachdem die Hälfte der Chilis inklusive der LED-Lichtstange ins Gewächshaus nach draußen verfrachtet wurde, bekamen die Chilis aus den restlichen Mini-Gewächshäusern einen Platz auf der Fensterbank. Am **16.04.2016** wurde zwar die Fensterbank noch einmal aufgeräumt, weil alle Chilis für die Kollegen aussortiert wurden, aber dafür habe ich hier momentan nichts mehr geändert.

Das Foto links ist vom 25.03.2016 um 16:30 Uhr. Ein zweites Foto ist rechts davon zu sehen sein. Dieses wird jeden Tag einmal aktualisiert.

Das blaue LED-Licht ist total entfallen und läuft als rotes LED-Licht im Gewächshaus weiter. Auf der Fensterbank sind nur noch die weißen LED-Fluter in Betrieb.

Hier sind die Fotos vom **31.01.**, **05.02. + 08.02., 23.02. + 24.02.** und **24.03.2016**:

Wer sich für die genutzte Technik interessiert, wird hier und hier fündig.

Informationen zu meiner Chilianzucht 2016 beginnen hier.

Pflanzen 2016 - Wunsch- und Aussaatliste

Chili	Familie	SUMME	Aussaat	[illegible]	Box 1	gek.	Box 2	gek	Box 3	gek.	Box 4	gek.	Box 5	gek.	Box 6	gek.	Summe A
Aji Angelo	baccatum	6	12				2 [S2015]	1	4 [S2015]	3	6 [S2015]						12
Aji Habanero	baccatum	8	16		6 [2014]	4	6 [2015]	4							2 [2015]		14
Aji Limo	chinense	4	8				2 [S2015]	1	4 [S2015]	1					6 [S2015]		12
Bonsai	annuum	3	6										8 [2015]				8
Cheiro Recife	chinense	4	8				2 [S2015]	2	4 [S2015]	2					2 [S2015]		8
Fresno, groß	annuum	5	10								4 [2015]		6 [2015]		2 [S2015]		12
Inca Hot	baccatum	4	8						6 [S2015]	6							6
Limon	chinense	9	18		15 [2014]	12			12 [2015]	9							27
Madame Jaenette	chinense	4	8				6 [S2015]	1					6 [S2015]		2 [S2015]		14
Numex Twilight	annuum	13	26		6 [2014]	3	6 [S2014]	0	4 [S2014]	0	13 [SA 2015]				9 [2015]		38
Peach Congo	chinense	3	6								4 [SA 2015]				4 [SA 2015]		8
Peperoni, scharf, lang	annuum	3	6		6 [2015]	5											6
Rocoto Not Brown	chinense	3	6		12 [2014]	10											12
Rondonia	pubescens	3	6								4 [S2015]				4 [S2015]		8
Scotch Bonnet rot	chinense	3	6										4 [2016]		4 [2016]		8
Tasmanian Black	annuum	4	8								4 [S2015]		6 [S2015]				10
Thai mittel (Prik Jaew)	annuum	4	8				18 [2015]	15									18
SUMME		**83**	**166**		**45**	**34**	**42**	**24**	**34**	**21**	**35**	**0**	**30**	**0**	**35**	**0**	**221**
Quote in %						76		57		62		0		0		0	

Mini-Tomaten	SUMME	Aussaat															
Honigtomate	4	8											10				10
Mex. Honigtomate	5	10											10				10
Sprite	4	8											10				10
SUMME	**13**	**26**		**0**		**0**		**0**					**30**				**30**